

Saisonauftritt für SKIP Bremen Sportler geglückt

Junior-Dan für Geschwister Naujoks – Berufung ins T-Kader – Siege in Berlin und Neumünster

Zum Jahresauftakt haben Jessie und Jamie Naujoks mit überzeugenden Leistungen die Aufnahme in die Stammmannschaft des Talentkaders des Deutschen Karate Verbandes (DKV) gefunden. Jessie ist bereits seit Jahren aktives T-Kadermitglied. Bereits zum Ausklang des Jahres 2014 präsentierten sie sich dem Bundestrainer des DKV, Efthimos Karamitsos, in absoluter Bestform. Das zwölfjährige Geschwisterpaar absolvierte in Bonn ihre Junior-Dan-Prüfung mit herausragenden Leistungen. Sie sind damit die jüngsten Dan-Träger in der Geschichte von SKIP Bremen.



Bundestrainer Efthimos Karamitsos mit Jessie Naujoks (links) und Jamie Naujoks (rechts)

Die Berlin Open vom 21.02.2015 dienten den Kaderathleten von SKIP (Geschwister Naujoks und Norick Rüffer) als erste Standortbestimmung für die kommende Saison. Mit über 500 Athletinnen und Athleten aus 16 Nationen, nebst Teilnehmern der jeweiligen Nationalmannschaften, war dieses niveauvolle Turnier bereits eine echte Herausforderung.

Hierbei starteten die Athleten Norick Rüffer (U16 und U18) sowie Jessie und Jamie Naujoks (U14 und U16) jeweils in zwei Altersklassen. Norick kämpfte sich in der Altersklasse U18 bis ins Poolfinale vor. Dort konnte er sich leider nicht durchsetzen. In der Trostrunde erreichte jedoch verdient den 3. Platz. Leider fehlte ihm das nötige Quäntchen Glück in der Klasse U16, so dass er frühzeitig gegen einen Berliner Sportler ausschied.

Die Geschwister Jessie und Jamie Naujoks mussten sich zunächst der sehr starken Konkurrenz in der Klasse U16 stellen. Hierbei setzte sich Jamie in mit einer ausdrucksstarken Kata gegen eine Sportlerin aus des Österreichischen Karatebundes zunächst durch. Trotz sehr starker Leistungen verloren beide Mädchen im Laufe der Hauptrunde dann jedoch gegen die EGKF Europameisterin aus Österreich. In der Trostrunde zeigten beide Mädchen hervorragenden Karatesport, so dass Jamie einen guten 5. Platz und Jessie einen ausgezeichneten 3. Platz in der Klasse U16 belegten.

In der Altersklasse U14 lief es für beide Mädchen noch etwas besser, so dass die Schwestern sich im Finale gegenüber standen. Hier konnte sich Jessie durchsetzen und gewann die Altersklasse U14.

Mithin endeten die diesjährigen Berlin Open mit einem 1. Platz, einem 2. Platz, zwei 3. Plätzen und einem 5. Platz.

Auch das letzte Februar-Wochenende sollte nicht erfolglos verstreichen. SKIP reiste mit einer kleinen Abordnung nach Neumünster zum Schleswig-Holstein-Cup (ehemals Schwale-Cup). Jessie, die für die Bremer Kata-Auswahl startete, gewann dabei souverän in ihrer Altersklasse U15. Platz drei belegte sie zudem in der sog. Masteclass. Desgleichen startete Norick bei den Jungen, leider von einem grippalen Infekt seiner eigentlichen Kraft beraubt. Er sicherte sich immerhin noch den dritten Platz in der Masterclass. Dritte Plätze bei den Kata-Mädchen sicherten sich ferner Lilly Rossow in der Klasse U15 und Laura Götze bei den Jugendlichen U17. Schließlich verlief der Jahresbeginn für ein weiteres Karatetalent von SKIP Bremen sehr erfolgreich. Moritz Till Wagner sicherte sich ebenfalls den besten Platz auf dem Podium, mithin überaus verdient Platz eins für Moritz. Insgesamt ein sehr glücklicher Saisonauftritt – Herzlichen Glückwunsch!



Sieger Moritz Till Wagner